

Der Restbestand des nachfolgenden Werkes
ist in meinen Besitz übergegangen:

H. v. Sauerland u. A. Haseloff

Der Psalter Erzbischof Egberts von Trier

Codex Gertrudianus in Cividale

Mit 62 Lichtdrucktafeln, VIII, 216 Seiten. 4°.
Trier 1901.
Halblederband Preis M. 900.—

Der Psalter Egberts mit seinen 19 großen Miniaturen und Prachtinitialen aus der karolingischen Schule ist im Auftrag des Trierer Erzbischofs Egbert um 975 von einem Kleriker Ruodbrecht hergestellt worden. Kurz darauf wurde in der gleichen Gegend die Allerheiligentane hinzugefügt. Dann kam der Psalter durch den Dompropst Burchardt von Trier als Gesandten Heinrichs IV. zu der russischen Großfürstin Gertrud. Hier fügte man in der zweiten Hälfte des 11. Jahrhunderts mit russisch-byzantinischen Bildern die Gebete Gertruds für ihren Sohn Petrus hinzu. Von da führt der Weg über Polen nach dem schwäbischen Kloster Zwiefalten, wo um 1145 ein Kalendarium und Nekrologium angeschrieben wurde. So beschlossen kam der Psalter über Andechs zur heiligen Elisabeth, die ihn 1229 dem Patriarchen von Aquileja schenkte. Seitdem liegt dieses Prachtwerk alter Handschriftenkunde im Dom von Cividale und wird durch diese Untersuchung in Bild und Wort zum ersten Male in solch umfassender Weise erschlossen.

Z

Karl W. Hiersemann

LEIPZIG

Königstr. 29

==== Bar mit 30% Rabatt ====

Z

Soeben erschien und wurde nach den vorliegenden
Bestellungen versandt:

Das Reichsmietengesetz

Kommentar von
Rechtsanwalt Dr. Walther Goetz, Berlin,
1. Vorsitzenden des Mieter-Vereins des Groß-Berliner Westens.
Preis etwa M. 21.—

Bei dem großen, allgemeinen Interesse, das gerade dieses Gesetz
allerorten im Reiche erregt, empfiehlt es sich, sich rechtzeitig mit
Partien zu versehen.

Wir liefern
nur bar mit 35%, 10 Exempl. mit 40% Rabatt.

Otto Eisner Verlagsgesellschaft m. b. H.
Berlin S 42

Neue Zolltarife

Herausgegeben v. Reichswirtschaftsministerium

Z

Finnland. Nach dem Stande vom 1. Januar 1922.
Preis M. 36.—

Spanischer Zolltarif für die Halbinsel und die
Balearischen Inseln. In Kraft getreten am
16. Februar 1922. Preis M. 30.—

Diese amtlichen Ausgaben der für unsern Außenhandel
überaus wichtigen Zolltarife zeichnen sich durch große
Übersichtlichkeit und Zuverlässigkeit aus.

Berlin **GW 68**

E. G. Mittler & Sohn

Preiserhöhung.

Die Not der Zeit zwingt auch uns, mit Wirkung vom 1. April
die Preise unserer Verlagswerke wie folgt zu erhöhen:

Dreyhaus, Englische Weltherrschaft. Geh. M. 5.50.

Hagener, Lava. Halbl. geb. M. 37.—

— Die Schmach der Welt. Geh. M. 6.50.

— Die Schuld am Weltkriege. Geh. M. 8.50.

Thießen, Der Friedensvertrag von Versailles. Halbl. geb. M. 21.—

— Der Jüngling. Halbl. geb. M. 24.—

Die Lieferungsbedingungen bleiben unverändert, nur stellt sich
der Einband des Freistücks bei Partielieferung auf 6.50 M.

Unsere geehrten Kunden bitten wir, die Außenstände aus dem
Jahre 1921 und dem Januar 1922 sofort zu begleichen. Unser
Postcheckkonto ist Berlin 118 107.

Hafen-Verlag, Berlin W 9

G. m. b. H. Köthenerstr. 26.